

Überraschender Erfolg für Black Falcon

- **RCN-Gesamtsieg für Alexander Böhm/Michel Müller**
- **Jürgen Dolate/Hans-Robert Holzer verteidigten Tabellenführung**

Das Wetter sorgte bei der RCN Rundstrecken-Challenge Nürburgring für ein überraschendes Ergebnis. Beim fünften Lauf, dem vom BMC Wuppertal e.V. im ADAC ausgerichteten „Bergischen Schmied“ hatten die Teams der zweiten Startgruppe einen Vorteil. Als 90 Minuten nach dem Start ein heftiger Wolkenbruch in der Eifel niederging, musste die erste Startgruppe bereits wieder Bestätigungs- und Sprintrunden auf der extrem nassen Strecke hinlegen, während sich die später gestartete Konkurrenz noch bei den Tankrunden Zeit lassen konnte. Sieben Teams der zweiten Startgruppe platzierten sich so unter den Top 10.

Der Gesamtsieg ging allerdings an ein Team aus Startgruppe eins. Unerwartet gewann der Black Falcon BMW M3 von Alexander Böhm/Michel Müller (Kelberg/Schweiz) aus der Klasse V6. Das Duo lieferte an diesem Tag eine fehlerfreie Vorstellung ab. Böhm: „Wir haben uns bei der Setzzeit einigen Raum für taktische Varianten gelassen. Deshalb waren wir immer mit den richtigen Reifen unterwegs. Zudem war unser BMW, immerhin das schwerste Auto im Feld, bei dem starken Regen extrem gut zu fahren. Für uns mit dem Serienfahrzeug ein toller Erfolg.“

Die Plätze zwei bis vier gingen an Teilnehmer der zweiten Startgruppe. Rang zwei belegten Sefan Göttling/Stefan Pliening (Solingen/Neuss) in einem Honda Civic aus der Klasse F2 vor Dominik Schöning (Wülfrath) mit einem Ford Focus aus der Klasse RS3. Platz vier schaffte Michael Manthey (Hamburg) mit einem MINI aus der Klasse RS2A vor Rolf Weißenfels (Peterslahr), der mit einem Renault Clio die zweite Position in der Klasse RS3 belegte. Die Plätze sechs und sieben behaupteten zwei Fahrzeuge der ersten Startgruppe. Thomas Ahles (Unterschleißheim), erstmals mit einem neu aufgebauten BMW 1er Coupe GTS am Start, war als Sechster mit dem Debut zufrieden: „Ich habe fast zwei Jahre pausiert, bis das Auto endlich fertig war. Der BMW hat auf Antrieb gut funktioniert, auch bei den schwierigen Bedingungen.“

Knapp dahinter Patrick Wagner/Daniel Schellhaas (Ofterdingen/Mössingen, BMW M3) aus der Klasse H6. Wagner: „Wir sind heute einigermaßen gut durchgekommen, aber so richtig befriedigend ist das Ergebnis am Ende wirklich nicht.“ Immerhin konnte das Duo die Führung im RCN Gesamtsieger-Cup behaupten. Auf Platz zwei folgt dort mit 13 Punkten Rückstand Honda-Fahrer Göttling.

In der Tabelle der RCN Rundstrecken-Challenge 2012 behielten Jürgen Dolate/Hans-Robert Holzer (Neuwied/Koblenz) im BMW 325i die Führungsposi-



RCN Rundstrecken-Challenge



tion durch einen dritten Platz in der Klasse V4. Dolate: „Zu Beginn hatten wir ein Fahrwerksproblem, deshalb war ich mit meiner Fahrt überhaupt nicht zufrieden. Bei meinem Partner lief es besser, immerhin haben wir die Tabellenführung behauptet.“ Auf Rang zwei verbesserte sich Schöning durch den Erfolg in der RS3. Dritte sind nun Wagner/Schellhaas durch den zweiten Sieg in Folge in der H6 vor den Klassensiegern der H5 Manfred Cunze- mann/Reiner Habeth (Mechernich/Euskirchen) im BMW 325i.

In der RCN Junior Trophy gab es einen Führungswechsel. Schöning übernahm die Topposition vor Schellhaas. Der bisher führende Christopher Rink (Frankfurt) kam mit seinem Peugeot 207 in der vier Fahrzeuge kleinen Klasse RS2A nur auf Rang drei und fiel so zurück. Den Tagessieg in der RCN Teamwertung holte sich das Team Mathol Racing. Allerdings liegt die SFG Schönau weiterhin in Front.

Bei den RCN Light gibt es einen neuen Spitzenreiter. Andrea Heim (Gronau) schied mit ihrem Renault Clio durch einen technischen Defekt aus. Uwe Petersen (Schwelm, BMW 318 iS) patzte ebenfalls an diesem Tag und belegte nur Platz sechs in seiner Klasse. Trotzdem übernahm er die Führungsposition: „Ich habe heute einen taktischen Fehler begangen. Ich war in der Setzrunde zu schnell. Später bei schlechteren Bedingungen konnte ich die Zeit nicht wiederholen.“ Tagessieger wurde Uwe Diekert (Marl, Opel Corsa).

Robin Strycek (Dehrn) gab als letzter der vier Piloten des RCN-dmsj-Youngster-Teams sein Debüt in der Rundstrecken-Challenge. „Die Bedingungen waren schwierig und ich hatte Angst, etwas kaputt zu machen. Trotzdem hat es großen Spaß gemacht“, freute sich Strycek im Ziel. Im Honda Civic hatte er gemeinsam mit dem erfahrenen Ralf Kraus (Köln) den Klassensieg und Position 26 in der Gesamtwertung geholt.

Rennleiter Karl-Heinz Breidbach: „Es ist schon ein schwieriges Jahr. Mit 137 Startern waren wir sehr zufrieden, aber das Wetter sorgt immer wieder für Kapriolen. Bei vier von fünf Veranstaltungen in dieser Saison regnete es, wir sollten die Serie vielleicht in Regen-Challenge umbenennen.“

Unterstützt wird die RCN Rundstrecken-Challenge auch 2012 von den Partnern ADAC, H&R und Premio sowie von den weiteren Förderern.

RCN e.V.-Presse
presse@r-c-n.com
www.r-c-n.com

Tel: +49 (0) 2234 209830
Mobil: +49 (0) 171 8379304

